

# Amex Exploration: Ersten 2 Anschlussbohrlöcher in der Gratien Gold Zone: hochgradige Ergebnisse

30.07.2019 | [IRW-Press](#)

## Hochgradige Ergebnisse von 27,46 g/t Au über 4,90 m und 16,77 g/t Au über 4,25 m

MONTREAL, 30. JULI 2019 - [Amex Exploration Inc.](#) (Amex oder das Unternehmen) (TSX-V: AMX, FRA: MX0, OTCQX: AMXEF) freut sich sehr, zu berichten, dass in zwei weiteren Bohrlöchern in der Gratien Gold Zone (Gratien) in seinem Konzessionsgebiet Perron eine hochgradige Goldmineralisierung durchteuft wurde. Die hochgradige Goldmineralisierung bei Gratien kann nunmehr über eine subhorizontale Streichlänge von 350 m nachverfolgt werden, zusätzlich zu mehreren Linsen mit einer geringergradigen Goldmineralisierung, die bei historischen Bohrungen abgegrenzt wurden. Gratien befindet sich rund 1,5 km westlich der Eastern Gold Zone (die EGZ), wo das Unternehmen eine Goldmineralisierung mit Bonanza-Gehalten entdeckt hat. Amex bestätigte die hochgradige Beschaffenheit der Gratien Gold Zone erstmals in einer Pressemeldung vom 23. Juli 2019, in der über das Bohrloch PEG-19-65 berichtet wurde. Das Unternehmen freut sich überdies sehr, mitzuteilen, dass in drei Aufschlussbohrlöchern, die rund 650 m von Gratien entfernt sind und zwischen der Gratien Gold Zone und der EGZ gelegen sind, sichtbares Gold entdeckt wurde. Die Lage der drei derzeit identifizierten Goldzonen bei Perron entnehmen Sie bitte Abbildung 1.

Abbildung 1: Lage der drei Goldzonen bei Perron

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30 Gratien PEG-19-66 and 68 results FINAL\\_DE\\_PRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30%20Gratien%20PEG-19-66%20and%2068%20results%20FINAL_DE_PRCOM.001.jpeg)

## Die Gratien Gold Zone

Die Gratien Gold Zone befindet sich rund 1,5 km von der jüngsten Goldentdeckung von Amex entfernt: der EGZ, die Amex in den letzten 8 Monaten gebohrt hat. Das Zielgebiet Gratien wird im Zuge des zuvor angekündigten regionalen Bohrprogramms über 6.000 m erkundet. Die Ergebnisse der beiden Bohrlöcher, PEG 19-66 und PEG-19-68, sind unten in Tabelle 1 angegeben und erhöhen die Streichlänge der hochgradigen Goldmineralisierung in dieser neu definierten hochgradigen Linse der Gratien Gold Zone auf 350 m. Die Bohrungen von Amex haben gemeinsam mit den historischen Bohrungen eine Reihe von übereinander lagernden, vertikal einfallenden Linsen mit Goldmineralisierung innerhalb der Gratien Gold Zone identifiziert. Im Zuge der weiteren Bohrungen wird die Kontinuität dieser Linsen entlang des etwa 1 km langen Korridors der Goldmineralisierung in der Gratien Gold Zone erprobt.

## Tabelle 1: Ergebnisse der Bohrlöcher PEG-19-66 und PEG-19-68 in der Gratien Gold Zone

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Länge (m)	(Au g/t)
PEG-19-66	221,80	226,05	4,25	16,77
einschließlich	221,80	222,90	1,10	10,94
.				
einschließlich	222,90	224,00	1,10	11,45
.				
einschließlich	224,00	225,00	1,00	0,432
.				
einschließlich	225	225,50	0,50	12,04
.				
einschließlich	225,50	226,05	0,55	73,05
.				
UND	238,50	239,70	1,20	14,00
PEG-19-68	69,00	69,60	0,60	25,88
UND	189,60	194,50	4,9	27,46
einschließlich	189,60	190,40	0,80	17,52
.				
einschließlich	190,40	191,00	0,60	0,63
.				
einschließlich	191,00	191,60	0,60	33,19
.				
einschließlich	191,60	192,30	0,70	17,75
.				
einschließlich	192,30	193,00	0,70	79,44
.				
einschließlich	193,00	193,80	0,80	17,86
.				
einschließlich	193,80	194,50	0,70	25,62

Abbildung 2: Lageplan der aktuellen und historischen Bohrungen in der Gratien Gold Zone

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30 Gratien PEG-19-66 and 68 results FINAL\\_DE\\_PRCOM.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30%20Gratien%20PEG-19-66%20and%2068%20results%20FINAL_DE_PRCOM.002.jpeg)

Abbildung 3: Querschnitt von PEG-19-66 und der historischen Bohrungen

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30 Gratien PEG-19-66 and 68 results FINAL\\_DE\\_PRCOM.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30%20Gratien%20PEG-19-66%20and%2068%20results%20FINAL_DE_PRCOM.003.jpeg)

Abbildung 3: Querschnitt von PEG-19-68 und der historischen Bohrungen

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30 Gratien PEG-19-66 and 68 results FINAL\\_DE\\_PRCOM.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48439/PR2019-07-30%20Gratien%20PEG-19-66%20and%2068%20results%20FINAL_DE_PRCOM.004.jpeg)

Das geologische Team hat die historischen Bohrdaten geprüft und das Wissen, das es aus der EGZ gewonnen hat, auf die Gratien Gold Zone angewendet. Gemeinsam mit geologischen Modellierungen und

der Anwendung tektonischer Spannungen im Zusammenhang mit der bekannten Goldmineralisierung in der Abitibi-Region ermöglichten es diese Arbeiten dem geologischen Team, einen hochgradigen Goldtrend in Verbindung mit den Randbereichen einer gabbroischen Intrusion und insbesondere in Verbindung mit einem Gebiet, in dem diese Intrusion dünner wird, zu definieren. Die im Gebiet Gratiens geplanten Löcher waren darauf ausgerichtet, die Ausmaße und die Kontinuität dieses hochgradigen Trends zu verifizieren. Die zukünftigen Bohrungen bei Gratiens werden auf die Erweiterung dieses Trends abzielen und weitere ähnliche Zielgebiete innerhalb des mineralisierten Korridors erproben.

Wir freuen uns sehr, dass wir nun - gemäß den Modellen und Interpretationen - das Vorkommen von hochgradigen Goldmineralisierungen aus verschiedenen Goldsystemen bei Perron bestätigen, sagte Jacques Trottier, Chairman des Board of Directors von Amex Exploration. Die Gratiens Gold Zone ist ein kilometerlanger Korridor mit mineralisierten Strukturen, der angesichts der bekannten Streichlänge, der Nähe zur Oberfläche und der mehreren Goldmineralisierungslinsen bedeutendes Tonnagenpotenzial aufweist. Ich freue mich sehr darauf, die Bohrungen in diesem Zielgebiet fortzusetzen. Wir nutzen derzeit ein Bohrgerät für die Gratiens Gold Zone und andere regionale Zielgebiete, die wir als Wildkatzen bezeichnet haben. Das andere Bohrgerät ist weiterhin in der Eastern Gold Zone im Betrieb, um diese Zonen durch Bohrungen in lateraler Richtung und in der Tiefe zu vergrößern.

Die Gratiens Gold Zone ist eine kilometerlange mineralisierte Struktur, die zuvor in den 1990er und Anfang der 2000er Jahre als ein Goldmineralisierungssystem mit großen Tonnagen (Bulk-Tonnage) erkundet wurde. Das Unternehmen hat mögliche Bereiche mit hochgradig mineralisierten Linsen in diesem System identifiziert, die Ähnlichkeiten mit der High Grade Zone in der EGZ aufweisen, wie etwa eine räumliche Korrelation mit hochmagnetischen mafischen Intrusionen, Strukturen zweiter Ordnung in Nordost-Südwest-Ausrichtung, natriumhaltigen Rhyolith-Muttergesteinen und hochgradigen goldhaltigen Quarzerzgängen.

### **Regionale Bohrungen - neue Grey Cat Zone**

Amex freut sich auch, mitzuteilen, dass in drei Aufschlussbohrlöchern, die im Bereich zwischen Gratiens und der EGZ niedergebracht wurden, sichtbares Gold entdeckt wurde. Dieses neue Zielgebiet wurde als Grey Cat Zone bezeichnet und wurde auf Grundlage einer umfassenden Prüfung aller historischen Daten und einer 3D-Neuauswertung auf regionaler Ebene ermittelt und ausgewählt. Diese Löcher weisen geologische Ähnlichkeiten mit der High Grade Zone innerhalb der EGZ auf, die aus Quarz-Calcit-Pyrit-Sphalerit-Golderzgängen entlang einer mafischen Intrusion besteht, die die natriumhaltigen Rhyolith-Muttergesteine durchschneidet. Die Analyseergebnisse stehen noch aus und werden nach Eingang und Zusammenstellung veröffentlicht.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Maxime Bouchard, M.Sc.A., P.Geo. (OGQ 1752), und Jérôme Augustin, Ph.D., P.Geo. (OGQ 2134), unabhängige qualifizierte Sachverständige (Qualified Persons) gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, haben die in dieser Pressemitteilung angegebenen geologischen Informationen geprüft und genehmigt. Das Bohrprogramm und das Qualitätskontrollprogramm wurden von Maxime Bouchard und Jérôme Augustin geplant und geleitet. Das Qualitätssicherungs- und -kontrollprotokoll beinhaltet das Hinzufügen von Leer- oder Standardproben zu durchschnittlich jeder zehnten Probe sowie das regelmäßige Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Standardproben, die von Laboratoire Expert während des Analyseverfahrens akkreditiert wurden. Die Goldwerte werden mittels einer Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss geschätzt und Werte über drei Teilen Gold pro Million werden mittels einer Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss von Laboratoire Expert Inc. aus Rouyn-Noranda erneut analysiert. Proben mit sichtbarer Goldmineralisierung werden mittels Metallsiebanalyse analysiert. Zur zusätzlichen Qualitätssicherung und -kontrolle wurden alle Proben vor der Pulverisierung auf 90 Prozent (weniger als zwei Millimeter) gebrochen, um Proben, die grobkörniges Gold enthalten können, zu homogenisieren. Die Kernaufzeichnung und -probenahme wurde von Laurentia Exploration (Maxime Bouchard, M.Sc.A., P.Geo., Jérôme Augustin, Ph.D., P.Geo., und Alizée Lienard, M.Sc.A., GIT) durchgeführt.

Die qualifizierten Sachverständigen haben keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Informationen über das Konzessionsgebiet, insbesondere in Bezug auf die historischen Bohrerergebnisse, zu verifizieren; die qualifizierten Sachverständigen sind jedoch der Ansicht, dass die Bohrungen und Analysen gemäß den branchenüblichen Verfahren durchgeführt wurden. Die Informationen bieten einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Konzessionsgebiets, sind aber nicht unbedingt repräsentativ für die erwarteten Ergebnisse.

### **Über Amex**

[Amex Exploration Inc.](#) ist ein Junior-Bergbau- und Explorationsunternehmen, dessen Hauptziel darin besteht, realisierbare Gold- und Basismetallprojekte in den bergbaufreundlichen Rechtsprechungen Quebec und Ontario zu erwerben, zu erkunden und zu erschließen. Amex verfügt über mehrere aussichtsreiche Projekte: das zu 100 Prozent unternehmenseigene Goldprojekt Perron, das 110 Kilometer nördlich von Rouyn Noranda (Quebec) liegt und aus 116 aneinander grenzenden Schürfrechten mit einer Größe von 4.518 Hektar besteht; die zu 100 Prozent unternehmenseigenen Goldkonzessionsgebiete Eastmain River, die aus 135 Schürfrechten mit einer Größe von 7.102 Hektar bestehen; sowie das zu 100 Prozent unternehmenseigene Projekt Cameron in Lebel-sur-Quévillon (Quebec), das aus 263 Schürfrechten mit einer Größe von 14.743 Hektar besteht. Darüber hinaus hat Amex ein Optionsabkommen hinsichtlich des Erwerbs einer 100-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet Gowan in der Nähe der Mine Kidd Creek unterzeichnet.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Victor Cantore, President und Chief Executive Officer  
Amex Exploration: 514-866-8209

*Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen annimmt, erwartet oder ausgeht, dass sie in Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf das geplante Explorationsprogramm in der ZHG und in der ZLG, die erwarteten positiven Explorationsergebnisse, die Erweiterung der mineralisierten Zonen, den Zeitpunkt der Explorationsergebnisse, die Fähigkeit des Unternehmens, das Explorationsprogramm fortzusetzen, die Verfügbarkeit der erforderlichen Gelder für die Fortsetzung der Explorationen sowie auf die potenzielle Mineralisierung oder die potenziellen Mineralressourcen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen können im Allgemeinen anhand der Verwendung von Begriffen wie werden, sollte, weiterhin, erwarten, schätzen, glauben, beabsichtigen, erwerben, planen oder prognostizieren oder der verneinten Form oder anderen Variationen dieser Begriffe oder einer vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, von denen das Unternehmen viele nicht beeinflussen oder vorhersehen kann und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden, beinhalten unter anderem, dass erwartete, geschätzte oder geplante Explorationsausgaben nicht getätigt werden; dass geschätzte Mineralressourcen nicht verzeichnet werden; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorationsergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage, Veränderungen auf den globalen Goldmärkten; die Verfügbarkeit ausreichender Arbeitskräfte und Equipment; Änderung von Gesetzen und Genehmigungsanforderungen; unerwartete Änderungen der Witterungsbedingungen; Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche, Umweltrisiken sowie die im Lagebericht (Managements Discussion and Analysis) des Unternehmens identifizierten Risiken. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten Realität werden oder sollten sich Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als inkorrekt herausstellen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den beschriebenen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigsten Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die zu einer erheblichen Abweichung der Ergebnisse führen könnten, zu identifizieren, könnte es auch andere Gründe geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/421205--Amex-Exploration--Ersten-2-Anschlussbohrloecher-in-der-Gratien-Gold-Zone--hochgradige-Ergebnisse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2020. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).